

Eiche hält in der Sachsenliga mit

(Günter Schmidt, 29.10.2019)

Eiche I empfing in der dritten Runde die Mannschaft des VfB Leipzig im Hotel Alte Mühle. Der Wettkampf ließ sich für die Eiche gut an. Aber an einigen Brettern wurden vorteilhafte Stellungen nicht konsequent ausgebaut und teilweise fehlerhaft behandelt. Volle Punkte holten Florian Fuchs mit einer sehenswerten Mattkombination, erneut Michael Fehlhammer in ansteigender Form und Marco Sussbauer mit einer soliden und zielstrebigem Partieführung. Zwei Remisen von Jürgen Kyas und Ingo Sambale ergaben dann das unbefriedigende 4 zu 4 Unentschieden, da aus den anderen zwei Partien statt 1,5 nur 0,0 Punkte resultierten. So nimmt die Eiche jetzt im starken Teilnehmerfeld den dritten Tabellenplatz ein - einen tiefer als bisher.

Eiche II bestritt ihren zweiten Wettkampf ebenfalls An der alten Mühle und empfing den Aufsteiger SC Rote Rüben Leipzig, der sich zu Saisonbeginn immens verstärkt hatte. Ohne ein besetztes erstes Brett hatte die Mannschaft von Anfang an schlechte Karten. Nachdem Jörg Dölle an Brett zwei wieder mit einer guten Leistung remisiert hatte und auch Alexander Schulz, Karli Döring und Nico Keil jeweils einen halben Punkt holen konnten, keimte ein bisschen Hoffnung auf. Die schmolz aber dahin und mündete schließlich in einer 2 zu 6 Niederlage. Somit „festigte“ die Zweite der Eiche unfreiwillig den Platz am Tabellenende und hofft auf bessere Zeiten bezüglich der Team-Besetzung. Die Ausrede Urlaubszeit gilt ja wohl nicht mehr.

Eiche III als Aufsteiger reiste zur SG nach Hohndorf bei Zschopau und schlug sich wacker, aber wieder glücklos. Jonas Uhlig, im Stammaufgebot an Brett 6 gemeldet, rückte ans Spitzenbrett vor. Diese Aufgabe löste er erfolgreich und holte gegen einen starken Gegner einen vollen Zähler. Ebenso brachten die beiden jungen Schachfreunde Tim Georgi mit einem Sieg und Erik Hohlfeld in seinem ersten Bezirksliga-Match mit einem Remis sehr gute Leistungen. Die alten „Hasen“ Rolf Romanowski und Karl-Heinz Scheller fügten noch jeweils einen halben Punkt hinzu – und das war es dann allerdings. So reichte es leider wieder nur zu einer knappen 3,5 zu 4,5 Niederlage. Dreimal tapfer gekämpft und nun trotzdem Tabellenletzter. Aber die Brett-punkt-Ausbeute ist höher als bei den drei davor platzierten Mannschaften und lässt hoffen.

In der vierten Punktspielrunde am 17.11.2019 spielt Eiche I bei der SG Leipzig IV, Eiche II besucht den Zwickauer Schachclub und Eiche III empfängt die Mannschaft des SV Lok Döbeln im Sportlerheim.



ML und FIDE-Meister Florian Fuchs